

AOK • Postfach 1165 • 24901 Flensburg

Eheleute

24321

Direktion
FB Sonstige Leistungserbringer/Pflegeversicherung

Heleneallee 4
24937 Flensburg
Telefon 0461 867-0
Telefax 0431 605256352
Birte.Jansen@sh.aok.de
www.aok.de/sh

Unser Zeichen
SP 11.22

Ihr Gesprächspartner
Birte Jansen

Durchwahl
0461/867-5352

Datum
22.03.2010

**Notärztliche Versorgung in Lütjenburg; hier : Ihr Schreiben vom
16.03.2010**

Sehr geehrte Frau
Sehr geehrter Herr

Ihr Schreiben vom 16.03.2010 haben wir erhalten. Sie äußern darin Ihre Bedenken hinsichtlich der mit dem Kreis Plön getroffenen Regelung zum Notarztstandort Lütjenburg und der Objektivität des Gutachtens des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Nord (MDK Nord). Gerne möchten wir mit den nachfolgenden Ausführungen auf Ihre Bedenken eingehen und Ihnen die Hintergründe erläutern, die zu dieser Entscheidung geführt haben.

Bereits im Jahr 2007 wurde von allen Krankenkassen gemeinsam mit dem Kreis Plön vereinbart, den MDK Nord zu beauftragen, eine gutachterliche Expertise zu diesem Notarztstandort zu erstellen, um eine objektive Entscheidungsbasis zu erhalten. Die methodische Vorgehensweise wurde dabei vorab auch mit Vertretern der in Lütjenburg eingebundenen Notärzte abgestimmt. Die gutachterlichen Ergebnisse auf der Grundlage des realen Einsatzgeschehens eines kompletten Zwölf-Monats-Zeitraumes wurden am 6. Mai 2009 im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Gesundheit und Soziales und dem Ausschusses für Finanzen der Öffentlichkeit vorgestellt. Zu keiner Zeit wurden die Inhalte des Gutachtens in Zweifel gezogen, oder gar, wie von Ihnen befürchtet, als Eigengutachten der Krankenkassen gewertet. Die Objektivität und Unabhängigkeit des MDK Nord ist zweifelsohne gegeben und darüber hinaus gesetzlich verankert. Die Ärzte des Medizinischen Dienstes sind gemäß § 275 Absatz 5 des fünften Sozialgesetzbuches bei der Wahrnehmung Ihrer medizinischen Aufgaben nur ihrem ärztlichen Gewissen unterworfen.

Wie bereits auch in der Vergangenheit wird zukünftig der Notarztstandort Lütjenburg zu bestimmten Zeiten besetzt sein. Die Krankenkassen haben sich mit dem Kreis Plön auf eine saisonale Bereitschaft eines Notarztes in Lütjenburg verständigt, die in den Monaten Juni bis September die besonderen Erfordernisse abdecken soll. Darüber hinaus wird die Notfallversorgung für die

Förde-Sparkasse
Kto.-Nr. 100 040
BLZ 210 501 70

SEB AG Kiel
Kto.-Nr. 105 028 0700
BLZ 210 101 11

Postbank AG Hamburg
Kto.-Nr. 3645 206
BLZ 200 100 20

Dresdner Bank
Kto.-Nr. 116 452 100
BLZ 210 800 50

Commerzbank AG Kiel
Kto.-Nr. 719 296 700
BLZ 210 400 10

OZ Bank AG
Kto.-Nr. 1927
BLZ 200 600 00

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 08.00-18.00 Uhr
Mi. und Fr. 08.00-15.00 Uhr oder n. Vereinbarung
IK 101317004

Datum
22.03.2010
Blatt
2

Region Lütjenburg primär durch das in Lütjenburg tätige Rettungsdienstpersonal und den dort stationierten Rettungswagen sowie ergänzend durch die umliegenden Notarztssysteme in Preetz, Schönkirchen, Oldenburg und Eutin sowie Rettungshubschrauber qualitativ hochwertig gewährleistet. Das MDK-Gutachten weist für diese Notarztstandorte reale Eintreffzeiten für Notfallorte in Lütjenburg und Umgebung aus, die regelhaft deutlich unter 20 Minuten liegen. Die von Ihnen befürchtete Überschreitung ist also grundsätzlich nicht gegeben.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit unseren Ausführungen Ihren Informationsstand objektivieren und Ihnen aufzeigen konnten, dass die Notfallversorgung in Lütjenburg und Umgebung auch in der Zukunft sichergestellt ist.

Viele Grüße


Birte Jansen